



Legende

- Baufeld
- Technologiefläche
- Provisorium
- Beschilderung neu aufstellen (ohne Nr. aus vorheriger Phase)
- Beschilderung Bestand
- Beschilderung entfällt
- Leitwand
- Absperschrankengitter

VZ- Nummer nach VZ- Katalog Stand November 2021
Regelpläne VwdB nach RSA 21

Allgemeine Anforderungen:

- Die Zugänglichkeit der Grundstücke ist zu gewährleisten und zeitweise Sperrungen der Zufahrten sind vorher abzustimmen
- Fußgängerführung entsprechend Baufortschritt anpassen
- Gehwegbreite von mindestens 1,30 m ist zu gewährleisten (kurze Abschnitte min. 1,0 m)
- bei Gehwegen mit „Radfahrer frei“ ist eine Gehwegbreite von 1,50 m zu gewährleisten
- bei gemeinsamen Geh- und Radwegen in Zweirichtungsbetrieb ist eine Breite von 3,00 m zu gewährleisten
- Fußgängerbeschilderung (Z1000-12/22) ist auf der Baustelle vorzuhalten und entsprechend Baufortschritt anzupassen!
- widersprüchliche Beschilderung ist vollständig abzudecken und Schilder, die entfernt werden müssen, sind sofort mobil zu ersetzen
- nach Einrichtung der Baustelle ist die überflüssige Beschilderung zu entfernen
- Bestandsmarkierung ist sinnvoll auszukreuzen
- Halteverbotschilder im Baufeld mit Beginn der Bauphase entfernen

nach Ende der Baumaßnahme:

- Herstellung der Markierung und Beschilderung gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung

Gilt nur in Verbindung mit der verkehrsrechtlichen Anordnung!

Bauherr

STESAD
WIR ENTWICKELN DRESDEN

STESAD GmbH
Treuhändischer Sanierungsträger und
Treuhändischer Entwicklungsträger der Landeshauptstadt Dresden
Königsbrücker Landstraße 17, 01099 Dresden

Leistungsphase:

Ausführungsplanung

Projekt:

Baustellenausfahrt im Zuge
des Neubaus Gymnasium „LEO“
Verkehrsführung während der Bauzeit
- Herstellung der Baustellenzu- und ausfahrt -

Maßstab:

1 : 500

Plannummer:

2